
Subject: haare wachsen komisch

Posted by [norwood](#) on Fri, 30 Dec 2005 12:46:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hi, das is mein erster eintrag. Ich beschäftige mich mit meiner AGA schon seit ungefähr einem dreiviertel jahr. Ich bin jetzt 21 und bis zum Wehrdienst hatte ich immer sehr lange Haare. Mit wurde immer gesagt das ich sehr dichtes Haar hätte und sicher nie ein Glatzenproblem kriegen würde. Darum ging mir das Thema auch am Arsch vorbei. Deshalb weis ich auch nicht seit wann ich Geheimratsecken habe. Als ich mir dann für den Wehrdienst die Haare kurzgeschnitten hatte, hab ich bemerkt das ich 2 helle Flecken hatte. Das waren wohl beginnende Geheimratsecken. Ich dachte mit trotzdem nichts dabei. Ich lies mir dann wieder die Haare lang wachsen und unter meiner Mähne dürften dann die Geheimratsecken richtig gewachsen zu sein. Ich hab mir vor einem dreiviertel jahr einen Irokesen schneiden lassen, und der Schreck war sehr groß, dann da sah ich zum ersten mal so richtig scheisse aus, und jeder konnte sehen dass ich Haarausfall hatte. Dann begannen auch die Verarschungen. Seither geht es mir wie den meisten von euch ziemlich scheisse. Ich ging zur hautärztin und die empfahl mit Regaine. Bei uns im Ösiland gibts leider nur die 2% Lösung. Die hat auch geholfen und nach 2 Monaten sah ich wieder gut aus. Man konnten meinen Ich hatte einfach viel Stress. Die Leute bemerkten auch nicht mehr das Ich AGA hätte. Die Oma meiner Freundin sagte immer ich sehe aus als hätte ich eine Badehaube auf, weil ich so dichtes Haar hätte. Aber da Regaine bei mir ein unerträgliches Jucken auf der Kopfhaut verursachte, setzte ich es wieder ab (großer Fehler). Weiters hab ich in diversen Foren gelesen dass es nur ein Jahr wirken sollte usw. Deshalb bin ich auf Fin umgestiegen. Meine Hautärztin wollte es mir nicht verschreiben, deshalb habe ich es aus dem Internet von www.propecia-online.de bezogen. Seit kurzem habe ich den Verdacht dass es eine scheiss fälschung is. Die GHecken sind wieder so groß wie vor der Regaine-behandlung und HA hab ich noch immer. Das ging mir alles so auf die Nerven dass ich mir gedacht habe, ich rasier mir eine Glatze und schliess ein für allemal mit dem HA-Thema ab. Ich bin auch ein dunkler typ, da ich zur Hälfte Gene aus Südostasien habe, also dachte ich mir Glatze könnte mir stehen, und ich würde weiterhin akzeptabel aussehen. Ich bekam aber eher negatives Feedback und machnche Leute nahmen mich gar nicht mehr so war. Ich bin jetzt in eine echte Depression hineingeschlittert und traue mich gar nicht mehr aus meiner Wohnung. Aber was mich am Schlimmsten getroffen hat ist die Beobachtung das überall im Norwood 7 Bereich die Haare nicht so dicht sind und kürzer sind als im Kranz. Kann ich damit rechnen das mir irgendwann einmal oder schon bald eine Glatze NW 7 haben werde? Was meint ihr? Ähnliche Erfahrungen gemacht? Werden meine Haare am Kopf etwas gar nicht mehr nachwachsen?
